



Bundesbeschluss IV über die Entnahmen aus dem Infrastrukturfonds für das Jahr 2017

vom 5. Dezember 2016

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf Artikel 10 des Infrastrukturfondsgesetzes vom 6. Oktober 2006¹,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 24. August 2016²,
beschliesst:*

Art. 1

Folgende Voranschlagskredite werden für 2017 bewilligt und dem Infrastrukturfonds entnommen:

- a. 400 000 000 Franken für die Fertigstellung des Nationalstrassennetzes;
- b. 195 480 000 Franken für die Engpassbeseitigung auf dem Nationalstrassennetz;
- c. 322 000 000 Franken für die Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur in Städten und Agglomerationen;
- d. 47 589 000 Franken für Beiträge an Hauptstrassen in Berggebieten und Randregionen.

Art. 2

Vom Voranschlag 2017 des Infrastrukturfonds wird Kenntnis genommen.

¹ SR 725.13

² Im BBI nicht veröffentlicht

Art. 3

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

Nationalrat, 1. Dezember 2016

Der Präsident: Jürg Stahl

Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

Ständerat, 5. Dezember 2016

Der Präsident: Ivo Bischofberger

Die Sekretärin: Martina Buol